

# Northern Dynasty Minerals Ltd.: US\$-59-Millionen-Arbeitsprogramm als Vorbereitung für die Genehmigung des Projektes Pebble

07.04.2009 | [IRW-Press](#)

März 2009, Vancouver, BC - Northern Dynasty Minerals Ltd. (TSX: NDM; NYSE AMEX: NAK) - ein Unternehmen der Hunter Dickinson Unternehmensgruppe - gibt bekannt, dass das Board of Directors der Pebble-Limited-Partnerschaft ("PLP" oder die "Pebble-Partnerschaft") einen Arbeitsplan für 2009 und ein Budget in Höhe von US\$ 59 Millionen für die Durchführung einer Vor-Machbarkeitsstudie sowie für die Vorbereitung des Projektes Pebble auf das in 2010 beginnende Genehmigungsverfahren genehmigt hat. Es besteht zudem die Option das Budget auf US\$ 70 Millionen zu erhöhen.

Abhängig von den Ergebnissen der technischen Vergleichsstudien, die zurzeit im Gange sind, wird das Board der PLP voraussichtlich im August 2009 zusammentreffen, um den Plan für die Vor-Machbarkeitsstudie zu finalisieren und weitere Ausgaben für dieses Jahr zu genehmigen.

"Das Hauptaugenmerk des Teams der Pebble-Partnerschaft wird im Jahr 2009 auf der Auswahl des optimalen Projektkonzeptes liegen, das allen ökologischen, sozialen und wirtschaftlichen Anforderungen gerecht wird", sagte Ron Thiessen, Präsident und CEO von Northern Dynasty. "Die PLP wird voraussichtlich nicht nur eine Vor-Machbarkeitsstudie finalisieren, sondern auch Vorbereitungen für den staatlichen und bundesstaatlichen Genehmigungsprozess gemäß NEPA (National Environmental Policy Act) im Jahr 2010 treffen."

"Das sind äußerst wichtige Projektziele und Meilensteine, weshalb das Board of Directors der PLP für 2009 ein ebenso ehrgeiziges Budget und Arbeitsprogramm genehmigt hat."

Die Pebble-Partnerschaft wurde im Juli 2007 als 50:50-Partnerschaft zwischen einem zu 100% unternehmenseigenen Tochterunternehmen von Northern Dynasty und einem zu 100% unternehmenseigenen Tochterunternehmen von Anglo American plc. eingegangen. Um seine 50%-Beteiligung zu behalten, muss Anglo American \$ 1,425 Milliarden für die Weiterentwicklung des Projektes Pebble in Richtung Genehmigung und Betrieb bereitstellen, einschließlich jener Gelder, die für das Jahr 2009 genehmigt wurden. Northern Dynasty und Anglo American sind im Board of Directors der PLP zu gleichen Teilen vertreten.

## **Zu den genehmigten Budget-Ausgaben 2009 für das Projekt Pebble zählen:**

- ein Standorterkundungsprogramm für die Durchführung von Ressourcenbohrungen und Umweltverträglichkeitsprüfungen;
- ein technisches Programm zur Finalisierung der Vergleichsstudien als Vorbereitung auf den Abschluss einer Vor-Machbarkeitsstudie;
- ein Umweltverträglichkeitsprogramm zur Sammlung weiterer Daten aus wichtigen Gebieten (z. B. Hydrologie, Wasserqualität, Fischbestand) sowie zur Erfassung und Analyse der gesammelten Daten früherer Jahre, damit das Environmental Baseline Document im Jahr 2010 abgeschlossen werden kann;
- ein Bürgerbeteiligungsprogramm, um die Gemeinden und Interessensvertreter des Projektes einzubeziehen und Initiativen in den Bereichen Arbeitskraftentwicklung, Geschäftsentwicklung und öffentliche Bildung weiterzuentwickeln; und
- Betriebs- und Verwaltungskosten.

Es wird erwartet, dass die genehmigten Ausgaben in der zweiten Jahreshälfte 2009 um zusätzliche technische Aktivitäten und Standorterkundungsprogramme erweitert werden, einschließlich geotechnischer und metallurgischer Bohrungen. Weitere Details des Programms werden erst nach der Genehmigung eines zusätzlichen Budgets bekannt gegeben.

“Auf Grundlage fünf Jahre intensiver geologischer, umwelttechnischer, sozioökonomischer und technischer Studien kann die Pebble-Partnerschaft eine äußerst umfangreiche Datenbank bei der Planung, Genehmigung, Entwicklung und Umsetzung eines finanziell stabilen, umweltfreundlichen und sozial verträglichen Projekts einsetzen“, sagte Thiessen. “Die Früchte dieser harten Arbeit werden wir heuer mit der zeitgerechten Umsetzung einer Vor-Machbarkeitsstudie ernten. Dies wird die Pebble-Partnerschaft in die Lage versetzen wird, den Genehmigungsprozess für das Projekt im Jahr 2010 zu beginnen.“

Seit dem Grundstückskauf durch Northern Dynasty wurden etwa US\$ 360 Millionen in das Projekt Pebble investiert, einschließlich US\$ 180 Millionen durch Anglo American in den Jahren 2007 und 2008.

Das Projekt Pebble befindet sich im Südwesten von Alaska, auf einem Gebiet das explizit für Mineralexplorationen und –erschließungen ausgewiesen ist. Es liegt etwa 250 Meter über dem Meeresspiegel, ist 105 km vom Cook Inlet entfernt und weist kaum technische Herausforderungen für einen erfolgreichen Minenstandort und die Entwicklung notwendiger Infrastruktur auf.

Die Leitung des Projekts obliegt John Shively, CEO der Pebble-Partnerschaft, ehemaliger Commissioner des Alaska Department of Natural Resources und Senior Executive von NANA Regional Corporation (Partner von Teck im Zinkminenprojekt Red Dog im Nordwesten von Alaska). Im vergangenen Jahr hat John Shively in Anchorage ein Team aus anerkannten Branchenexperten zusammengestellt, um das Projekt Pebble auf ihre Genehmigung vorzubereiten. Zu diesem Team gehört auch Ken Taylor, Vice President of Environment und ehemaliger Deputy Commissioner des Alaska Department of Fish & Game.

Die Partnerschaft hat außerdem ein erstklassiges Team aus Technikern und Genehmigungsexperten zusammengestellt, um für das Projekt Pebble eine Vor-Machbarkeitsstudie durchzuführen. Dazu zählen auch 20 leitende Ingenieure und Technikexperten (viele davon von Anglo American), die von 58 Ingenieur- und Beratungsunternehmen aus allen Teilen der Welt unterstützt werden.

“Pebble hat das Potenzial eine modernen Mine mit langjähriger Lebensdauer zu werden die über 50 Jahre bis zu einem Viertel des amerikanischen Kupferbedarfs decken könnte, und zudem beträchtliche Mengen an Gold, Molybdän und anderen Metallen produzieren könnte“, sagte Thiessen. “Gleichzeitig gehen die Interessensvertreter des Projektes in Alaska davon aus, dass Pebble erhebliche Vorteile für die örtlichen Gemeinden und den Bundesstaat bringen und zugleich die Umwelt und kulturelle Werte schützen wird.“

“Ein Projekt dieser Größe erfordert ein erstklassiges Erschließungsteam, das sich für neue Standards im Umweltbewusstsein und bei den sozialen Leistungen einsetzt. Und genau dafür steht die Pebble-Partnerschaft.“

Da Anglo American das Projekt Pebble finanzieren muss, um seine 50%-Beteiligung zu behalten, erwartet Northern Dynasty bis zum Abschluss des Genehmigungsprozesses und der Errichtung des Projektes keine größeren finanziellen Verpflichtungen tragen zu müssen. Das Unternehmen ist mit Barreserven von US\$ 37 Millionen äußerst kapitalkräftig und verfügt zudem über eine Aktionärsbasis, zu der auch zwei der größten Bergbau- und Metallunternehmen der Welt zählen. Rio Tinto besitzt 19,8% der Aktien von Northern Dynasty; Mitsubishi Corp. meldete vor kurzem einen Aktienanteil von 11%.

Für weitere Details über Northern Dynasty besuchen Sie bitte die Website des Unternehmens unter [www.northerndynasty.com](http://www.northerndynasty.com) oder kontaktieren Sie die Investor-Services unter +1 (604) 684-6365 bzw. unter 1-800-667-2114 in Nordamerika. Ein Überblick der kanadischen Veröffentlichungen ist unter [www.sedar.com](http://www.sedar.com) und der US-Veröffentlichungen unter [www.sec.gov](http://www.sec.gov) erhältlich.

Im Namen des Board of Directors

Ronald W. Thiessen  
President & CEO

#### **Kontakt Deutschland:**

Robin Bennett  
E-mail: [info@hdgold.com](mailto:info@hdgold.com)  
[www.hunterdickinson.com](http://www.hunterdickinson.com)

#### ***Alleinverantwortung***

*Keine regulative Behörde übernimmt die Verantwortung für die Richtigkeit oder Genauigkeit dieser*

**Pressemitteilung.**

*Northern Dynasty ist alleine für den Inhalt dieser Pressemitteilung verantwortlich. Keine andere Partei, einschließlich Parteien, die an diesem Projekt beteiligt sind, ist für den Inhalt verantwortlich.*

**Kommentare bezüglich voraussichtlicher Informationen und Schätzungen sowie andere Hinweise**

*Diese Mitteilung enthält bestimmte Aussagen, die als "voraussichtliche Aussagen" erachtet werden können. Alle Aussagen in dieser Pressemitteilung, die keine historischen Tatsachen darstellen, vor allem jene, die sich auf geschätzte Ressourcenmengen, Gehalte und enthaltenes Metall beziehen, sind voraussichtliche Aussagen, da sie im Allgemeinen auf Schätzungen und Hochrechnungen einer begrenzten Anzahl von Bohrlöchern und metallurgischen Untersuchungen basieren. Obwohl ein Kern eines Diamantbohrlochs wertvolle Informationen über die Größe, Form und geologische Beschaffenheit eines Explorationsprojektes liefert, besteht immer ein gewisses Maß an Ungewissheit in Zusammenhang mit diesen Evaluierungsfaktoren, solange eine Lagerstätte nicht umfassend in geringen Abständen bebohrt wurde, was auf dem Projekt Pebble nur in bestimmten Gebieten der Fall war. Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass die Erwartungen, die in voraussichtlichen Aussagen zum Ausdruck gebracht wurden, auf vernünftigen Annahmen basieren, sollten solche Aussagen nicht als Garantie für die endgültige Größe, Qualität oder kommerzielle Machbarkeit des Projektes Pebble oder für zukünftige Leistungen des Unternehmens angesehen werden. Die zukünftigen Bergbauarbeiten beim Projekt Pebble unterliegen einer Vielzahl an Risiken und erfordern eine Reihe von technischen, wirtschaftlichen und rechtlichen Voraussetzungen, einschließlich des Erhalts der erforderlichen Bergbau- und Baugenehmigungen, des Abschlusses der Vor-Machbarkeitsstudie und der endgültigen Machbarkeitsstudie, der Bereitstellung sämtlicher erforderlicher technischer Geräte für die Untergrundanlagen und Verarbeitungseinrichtungen sowie des Erhaltes beträchtlicher zusätzlicher Gelder, um diese Ziele und die Errichtung der Mine zu finanzieren. Solche Gelder könnten dem Unternehmen jedoch nur zu inakzeptablen Bedingungen oder überhaupt nicht zur Verfügung stehen. Beim Projekt Pebble gibt es kein bekanntes Erz und es besteht auch keine Gewissheit, dass die Mineralisierung beim Projekt Pebble jemals als Erz klassifiziert wird. Die Notwendigkeit, sämtlichen umweltbezogenen und sozioökonomischen Bestimmungen und Praktiken zu entsprechen und die behördlichen Genehmigungen zu erhalten, könnte zu Verzögerungen oder sogar zum Abbruch eines Mineralprojektes führen. Das Unternehmen ist zudem den typischen Risiken der Bergbaubranche sowie den allgemeinen Wirtschaftsbedingungen ausgesetzt. Für weitere Informationen über das Unternehmen sollten Investoren den Jahresbericht des Unternehmens, der im Formular 40-F mit der United States Securities and Exchange Commission veröffentlicht wurde und die Meldungen des Unternehmens auf [www.sedar.com](http://www.sedar.com) lesen.*

**Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte Englische Originalmeldung beachten!**

---

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](http://Rohstoff-Welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/12390--Northern-Dynasty-Minerals-Ltd.--US-59-Millionen-Arbeitsprogramm-als-Vorbereitung-fuer-die-Genehmigung-des-Pr>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).